

Der Kavalier

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **43 (1917)**

Heft 29

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-450458>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

voir für den Gläubigen im Ausland leben, 35 Pfennige. Dagegen hat man eingewendet, daß Jesus und seine Jünger das ganze neue Testament umsonst geliefert haben. Sehr richtig! Es ist aber zu bedenken, daß man damals mit nichts sicher leichter existieren konnte als heute mit 35 Pfennigen.

„Unsere Erde keine Kugel! Unsere Erde ein Ei,“ schreibt einer, der es zu wissen behauptet. Ein Ei? Dann aber sicher ein hartgekochtes. Mit einem rohen dürfte man schwerlich so brutal umspringen, wie es den Mächten seit drei Jahren beliebt.



Der Kavalier

Nachdem er die Glieder im Sommer mit Sango Geschmeidigt, erlernt er im Winter den Tango, Den Troslep, den Barentanz, Lameduck und Boston...

Und rasch war er Maestro im Westen und Osten; Doch was er ersehnte, gelang nicht mal halb: Der schwierigste Tanz — um das goldene Kalb!

Die päpstliche Schweizergarde

soll vom Papst Benedikt XV. „gefäubert“ werden. Zwei Offiziere, die der Deutschfreundlichkeit verdächtig sind, sollen ausgeschieden werden. Es ist sehr schön vom Papst, daß er darauf hält, daß seine Schweizergarde

absolut neutral ist. Oder sollte etwa der neutrale Vatikan eine ententesfreundliche Schweizergarde heranzuführen beabsichtigen?



Schneider-Sauce!

Beste Suppen- und Speisewürze

Feinster Bouillon-Geschmack
Unübertroffen in Preis
und Qualität!

Verlangen Sie Offerte u. Muster von

H. Schneider

Nahrungsmittelfabrik — Zürich 4 — Bäckerstrasse 60

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Vin affan im Metzgerbräu bei bassin d'aron Preisu vorzüglic

Verbringen Sie den SOMMER-ABEND im
Grand Café „de la Paix“, Sonnenquai
Künstler-Konzerte des Haus-Orchesters A. MACIOCE

Alle Erfrischungen eines fein geführten Cafés, wie
ff. Glacés, Ice-cream-Sodas — Coupes glacées
American-Drinks in unerreichter Auswahl — Kaltes
Buffet — Telefonruf für Tischbestellung Nr. 890
Mit höflicher Empfehlung W. & O. STUDER

Badanstalt „Lindenhof“
Pfalzgasse 3, nächst Rennweg u. Strehlgasse
Zürich 1 *Hygienisch gebaut.
Peinlichste Reinlichkeit.*

Hausbälle Hochzeiten

Orchester Hengartner, Zürich

Telephon 3673

Vereinsanlässe Konzerte

Taverna Española

Zürich 5, Konradstr. 13 :: Vorzügliche spanische
Weine :: Kalte Speisen :: **Jaques Llorens.**

+ Zum großen Hirschen +

Rüttelgasse 8, nächst Bahnhofstraße
Anerkannt billigstes Frühstücks-Restaurant!
Spezialität: Leberknödel und Schüblinge!
E. Figli.

Wiener Café SCHIFF

Limmatquai 10
Ungarische Künstlerkapelle - Täglich 2 Konzerte
American Bar
Inhaber: H. ANGER.

Palmhof Zürich 6

Universitätsstr. 23
Gut bürgerlicher
Mittag- und Abendtisch in Pension!

Wolf Bierhalle
Limmatquai — Nahe Bahnhof
Anerkannt billige Quelle
für Speis und Trank!
Samstag und Sonntag Freikonzert
1655 K. Fürst

Drahtschmidli

Schönster und
grösster Garten
der Stadt Zürich
Staubfrei, direkt an der Limmat hinter d. Landesmuseum.
Best bekannte Fischküche, nur lebender Vorrat. Diners
und Soupers werden auch im Garten serviert. Prima
Weine, Spezialität: Walliser. Prima Hürlimann-Bier.
Höfl. empfiehlt sich: Fritz Bayer-Bader.

PILATUS

Langstrasse
ZÜRICH 4
Vorzügliches Konzert- u. Spelshaus
G. Schwab-Müller.

Restaurant „Meyerei“



Bekannt für grosse Behaglichkeit — Exquisite feine Küche
Prima Weine Jan. Ephraim

Sepli Huber's
Restaurant Belvédère
Bestbekannte Pension nächst den Hochschulen
Culmannstrasse 19 — Telephon 9634
Schöne Zimmer mit guter Pension von Fr. 4.50 an
Gesellschafts-Zimmer — Billard

Vegetarierheim Zürich
Sihlstr. 26/28, vis-à-vis St. Annahof
Vegetarisches Restaurant
Täglich reiche Auswahl in vorzüglich zubereiteten Mehl-
speisen und frischen Gemüsen. Kaffee, Tee, Chocolate
zu jeder Tageszeit. 1678 Inh.: A. Hiltl

Café-Restaurant z. Zähringer

Mühlegasse — Zürich I — Zähringerstr.
Gute Küche zu bescheidenen Preisen.
Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.
ff. Hürlimann-Bier.
Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.
HEINRICH HUBSCHMID.
1452

Spanische Weinhalle zur Glocke

Glockengasse 9
Telephon Nr. 1854
Hausspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler,
Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.
Guten Zuspruch erwartet der neue Inhaber: J. M. MARTI

Einzelnummern des „Nebelspalter“ zu 30 Ets.
in Buchhandlungen, Kiosks und bei den Strassenverkäufern zu beziehen!